



53. Generalversammlung des Tennisclub Homberg

Boomende Juniorenabteilung und ein verregnetes Saison-Highlight

Am Freitagabend, 24. März 2017 trafen sich rund 30 gutgelaunte Racketsportler/-innen im Restaurant Café M in Wangen bei Olten zur 53. Generalversammlung des TC Homberg (TCH).

Der über 70-jährige Traditionsverein ist Mitglied des Schweizerischen Tennisverbandes und seiner regionalen Unterverbände und zeichnet sich durch eine äusserst lebendige und erfolgreiche Nachwuchsförderung aus. Prunkstück des Clubs ist die idyllische, am Waldrand gelegene Tennis-Anlage mit vier flutlichtbestrahlten Sand-Aussenplätzen, dem rege benutzten Grillplatz mit überdeckter Pergola, Kinderspielplatz sowie einer Aussenterrasse mit Platz für bis zu 50 Spieler/-innen oder Fans.

Nach der Begrüssung durch Präsident Toni Bärtschiger wurden die Berichte der einzelnen Ressort-Verantwortlichen vorgetragen.

Das Kursrepertoire der FB Tennisschule unter der Leitung von Fabio Bärtschiger präsentierte sich im vergangenen Jahr gewohnt reichhaltig und attraktiv. Nebst KIDS Bambini-Kursen für die Kleinen, mehreren J+S-Ausbildungen sowie diversen Nachwuchs-Kursen konnte auch das angebotene Sommer- und Wintertraining eine rege Teilnahme verzeichnen. Sogar zwei Junioren-Interclubmannschaften kämpften leidenschaftlich auf den Courts der Region. Bei einer solch umtriebigen Nachwuchsbewegung mit jährlich 40 – 50 Junioren ist die Zukunft unseres Vereins nachhaltig gesichert!

Auch in sportlicher Hinsicht konnte unser Spielleiter Marco Bärtschiger ein insgesamt positives Bild der Interclub-Saison 2016 zeichnen. Der TCH war mit 3 Mannschaften in verschiedenen Alterskategorien vertreten und konnte in zahlreichen, hart umkämpften Partien ansehnliche Erfolge verbuchen.

Der Präsident durfte in seinem Jahresbericht auf einige Highlights des vergangenen Vereinsjahres hinweisen. Unbestrittener Saison-Schwerpunkt war die Durchführung der Regionalen Tennismeisterschaften auf unserer Anlage am Homberg. Leider war der Anlass von ausserordentlichem Wetterpech geprägt. Fast die Hälfte der Partien musste aufgrund anhaltender Schauer in die Halle des Sportcenters Kappel verschoben werden, was nebst herben Einnahmefällen bei der clubeigenen Gastronomie zu schmerzhaften Mehrausgaben für (externe) Hallenmiete führte.

Dank wettermässig gelungeneren Clubmeisterschaften, dem gut besuchten Familienplausch sowie einem wie jedes Jahr sehr beliebten Eltern-/Kind-Turnier konnte eine versöhnliche Bilanz über das Tennisjahr 2016 gezogen werden.

Auch beim Finanz-Bericht unserer Expertin für Finanzen, Alexandra Kneubühler, standen die Regionalen Meisterschaften im Fokus. Die bereits erwähnten Mindereinnahmen haben ihre Spuren in der Jahresrechnung hinterlassen.



tc homberg
wangen bei olten

Der Mitgliederbeitrag muss trotzdem nicht erhöht werden und das Budget für das Vereinsjahr 2017 sieht zuversichtlich einen bescheidenen Überschuss vor.

Mit 75 aktiven, 8 Nachwuchs- und 42 passiven Mitgliedern sowie 51 Junioren hatte der Club einen leichten Mitgliederschwund zu verzeichnen, welcher jedoch durch Zugänge im Juniorenbereich teilweise wettgemacht werden kann.

Der Revisorenbericht wurde durch Fred Schwarzentruher in gelungener Versform vorgetragen. Nach Würdigung zahlreicher verdienstvoller Helfer/-innen, ohne welche der Club nicht funktionieren würde, schritt man flugs zur Wahl der bestehenden und neuen Vorstandsmitglieder, um später den Anlass bei einem schmackhaften Nachtessen ausklingen zu lassen.

Die frisch geordnete Führungscrew ist bereits mitten in der Saison- und Turnier-Vorbereitung. Das abwechslungsreiche Jahresprogramm 2017 ist auf der Vereins-Homepage www.tchomberg.ch ersichtlich.

Wir freuen uns über zahlreiche Besuche von Tennissport-Freunden (und solche, die es werden wollen) auf unserer attraktiven Anlage!



Bildlegende Vorstand TC Homberg: v.o.l. nach u.r.:

Martin Hasenfratz (Infrastruktur), Fabio Bärtschiger (Junioren), Marco Bärtschiger (Spilleitung), Stephan Habegger (Kommunikation/Medien), Alexandra Kneubühler (Finanzen), Toni Bärtschiger (Präsident), Ursula Notter (Aktuarin)

S. Habegger / 01.04.2017